

Linksammlung 11. Jugendsymposium Internet-Seminar

Allgemeine Informationen zum Schutz der Privatsphäre im Internet

Eine übersichtliche Seite zum Thema Datenschutz und Privatsphäre ist

<http://www.selbstdatenschutz.info/>

Konkrete Tipps zu Open-Source-Software bzw. sicherer Software gibt es hier, geordnet nach Betriebssystemen und auch für Tablets/ Smartphones

<https://prism-break.org/de/>

Suchmaschinen

<https://startpage.com/> (Anonymisiert die Suchanfragen)

<https://duckduckgo.com/> (Anonymisiert die Suchanfragen)

Browser

http://www.selbstdatenschutz.info/tracking_verhindern/

Cookies löschen beim Verlassen einer Internetseite, ist sehr hilfreich, wenn man zum zweiten Mal kommt, sind Flüge u.U. teurer geworden. Anleitungen dazu:

<http://www.macwelt.de/tipps/Tipp-Firefox-Cookies-beim-Beenden-automatisch-loeschen-3198159.html>

In der Regel muss man sich dann bei Shops oder Foren immer neu anmelden, weil dies oft über Cookies erledigt wurde. Will man Passwörter im Browser speichern, sollte man auf jeden Fall das Masterpasswort aktivieren.

Email

Gmail/ Goglemail, lesenswerteter Artikel, Google selbst vertritt vor Gericht die Auffassung, dass man, indem man eine Email an ein Gmail-Konto schickt, auf die Privatsphäre verzichtet:

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/Google-E-Mail-an-Gmail-Verzicht-auf-Privatsphaere-1935892.html>

Eine Email-Alternative ist

<https://posteo.de/de>

Dort kostet ein Emailaccount € 1,- im Monat – dafür ist er komplett werbefrei und die Daten werden nicht verkauft.

Google

Besitzt man einen Google-Account (wie fast jeder Android-Nutzer bzw. jeder Gmail-Nutzer) und ist man bei Google angemeldet, werden z.B. Suchergebnisse, Orte, angesehen Filme, etc. gespeichert.

Einen Überblick über alle gespeicherten Daten erhält man auf

<http://history.google.com/>

Der Artikel hierzu:

<http://www.iphone-ticker.de/fuenf-links-zum-pruefen-so-gut-kennt-google-euch-und-euer-iphone-74247/>

=> Möglichst darauf achten, dass man nicht bei google angemeldet ist, wenn man im Internet surft.
Das geht z.B. durch das Löschen aller Cookies

Messenger

Übersicht des Sicherheitslevels der meisten Messenger:

<https://www.eff.org/de/secure-messaging-scorecard>

Berichte über WhatsApp und Telegram

<http://www.nzz.ch/mehr/digital/whatsapp-verschluesselung-1.18427868>

<http://www.teltarif.de/telegram-verschluesselung-datenschutz-sicherheit-test-whatsapp-alternative/news/54655.html>

Alternative Messenger:

<https://threema.ch/de/> (Schweizer Firma mit Focus auf Datenschutz)

<https://tox.im/de> (Freier Skype-Ersatz, aber noch in Entwicklung)

Metadaten

Metadaten sind die Kommunikationsdaten wie die Nummer desjenigen, den man angerufen hat, die Funkzelle, in die man eingebucht ist, der Betreff der Email, etc. Diese scheinen harmloser zu sein, als die Inhalte, sind es aber nicht:

<https://netzpolitik.org/2014/metadaten-wie-dein-unschuldiges-smartphone-fast-dein-ganzes-leben-an-den-geheimdienst-uebermittelt/>

Sonstige Apps und App-Alternativen

Es gilt: „Kostet die App kein Geld, bezahlt man in der Regel mit seinen/ihren persönlichen Daten“

<http://www.giga.de/unternehmen/twitter/news/twitter-weiss-welche-apps-ihr-letzten-sommer-installiert-habt/>

Karten-Apps:

Alternativen sind Karten-Apps, die auf die Open-Streetmap zurückgreifen, z.B. „ForeverMap“ oder „OffMaps“, bzw. „Open Street Maps“

Sonstiges

Was kann man noch tun, wo kann man sich engagieren, vielleicht auch mit einer Fördermitgliedschaft:

www.stopp-ttip.org

Sacha Lobos „Rede zur Nation 2014“ über den Zustand des Internet

<https://www.youtube.com/watch?v=3hbEWOTI5MI>

<https://netzpolitik.org/>

<https://digitalesgesellschaft.de/>

<https://digitalcourage.de/> (vergeben den Big Brother Award)